



# SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN  
01095 Dresden

DER STAATSSSEKRETÄR

Dresden, den 30.04.2007  
Aktenzeichen: 42-2810.10/9  
(Bitte bei Antwort  
angeben)

## **Gemeinsamer Aufbau einer Geodateninfrastruktur im Freistaat Sachsen durch Verwaltung, Wirtschaft und Wissenschaft (gdi.initiative.sachsen)**


Sehr geehrte Damen und Herren,

wir befinden uns an der Schwelle zum Informationszeitalter, das von einer immer stärker werdenden Einbindung elektronischer Medien in die Prozesse des öffentlichen Lebens geprägt ist. In besonderem Maß steigt dabei die Nachfrage nach raumbezogenen Informationen – den Geoinformationen. Der Freistaat Sachsen öffnet sich dem steigenden Bedarf an Geoinformationen. Er verfügt dabei über eine gute Ausgangsbasis. Die vorhandenen Strukturen reichen allerdings noch nicht aus, die im Zuge der gesellschaftlichen und politischen Entwicklung stetig steigende Nachfrage nach Geodaten abzudecken. Erforderlich ist eine Geodateninfrastruktur, die Erzeuger, Anbieter und Nutzer von Geoinformationen mit dem Ziel verbindet, die an vielen Stellen verteilt liegenden Geoinformationen zu verknüpfen. Ein solches Netzwerk dient nicht nur der Schaffung verbindlicher technischer Festlegungen zwischen Erzeugern, Anbietern und Nutzern, sondern umfasst vielmehr alle politischen, technischen und organisatorischen Maßnahmen zur Bereitstellung von Geodaten, des Zugriffs auf und des Austauschs von Geodaten.

Der Aufbau der Geodateninfrastruktur im Freistaat Sachsen kann weder von der öffentlichen Verwaltung, der Wissenschaft noch von der Wirtschaft allein getragen werden. Es bedarf einer gemeinsamen Initiative und eines gemeinsamen Vorgehens. Um ein tragfähiges Konzept für die Zukunft zu schaffen, beabsichtigt das Sächsische Staatsministerium des Innern, einen breiten Kreis von Akteuren aus der staatlichen und kommunalen Verwaltung sowie aus der Wirtschaft und der Wissenschaft in den Aufbau der Geodateninfrastruktur einzubeziehen. Dazu sollen bislang nebeneinander und unkoordiniert verlaufende staatliche, kommunale, wissenschaftliche und wirtschaftliche Vorhaben miteinander verzahnt und in der **gdi.initiative.sachsen** organisatorisch gebündelt werden.

Die weitere Modernisierung der sächsischen Verwaltung und die weitere Steigerung der Attraktivität des Wirtschaftsstandorts Sachsen ist mir ein besonderes Anliegen. Mit dem Aufbau einer gemeinsamen Geodateninfrastruktur leisten wir hierzu einen wichtigen zukunftsgerichteten Beitrag. Ich bitte Sie daher, Ihre Erfahrungen, Ihr Wissen und Ihr Können in den Aufbau

Dienstgebäude:  
Wilhelm-Buck-Str. 2  
01097 Dresden

zu erreichen  
mit Straßenbahnlinie 3, 6, 7, 8, 13  
 Besucherparkplätze  
(Bitte beim Pfortendienst W.-Buck-Str. 4 melden)

Telefax  
(0351) 564 3199

E-Mail: [staatssekretaer@smi.sachsen.de](mailto:staatssekretaer@smi.sachsen.de)  
Kein Zugang für elektronisch signierte sowie  
für verschlüsselte elektronische Dokumente.

der Geodateninfrastruktur des Freistaates Sachsen einzubringen und aktiv an der **gdi.initiative.sachsen** mitzuwirken. Gleich ob Sie als Behörde, Unternehmen oder Hochschule mitarbeiten: Erfahrungen aus anderen Bundesländern, insbesondere aus Nordrhein-Westfalen, zeigen, dass eine gemeinsame Initiative für alle Seiten Gewinn bringend ist.

Ich erlaube mir, Sie zur Kick-Off-Veranstaltung für die **gdi.initiative.sachsen** einzuladen, die am

**5. Juni 2007, 14.00 bis 17.00 Uhr**  
**im Sächsischen Staatsministerium des Innern**  
**in Dresden, Wilhelm-Buck-Straße 2, Raum B 03**

stattfindet und würde mich über Ihre Teilnahme sehr freuen. Für nähere Informationen steht Ihnen die Koordinierungsstelle **gdi.initiative.sachsen** (Tel.: 0351 8283 4510, Mail: [koordinierungsstelle.gdi@lvsn.smi.sachsen.de](mailto:koordinierungsstelle.gdi@lvsn.smi.sachsen.de)) zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Jürgen Staupe